

## ING-TICKER

◆◆◆ Der internationale Technologiekonzern Schott ist ein Kooperationspartner von Unitech International. Ihre gemeinsame Aufgabe: Die **Vergabe von herausfordernden Praktika an Top-Studenten** der Ingenieurwissenschaften, der Informatik und Physik. Weiter ermöglichen sie ein Auslandssemester an einer Partneruniversität und professionelle Coachings mehrmals jährlich.

www.schott.com ◆◆◆ Die **TU Darmstadt forscht an zwei neuartigen Verfahren zur Kohlenstoffdioxid-Abscheidung**. Ziel ist es, mit einem geringen Energieverbrauch und weniger Kosten die Emission zu verringern. Das ›Carbonate-Looping-Verfahren‹ arbeitet mit Kalkstein, der das CO<sub>2</sub> im ersten Reaktor bindet. Der zweite Reaktor setzt das reine Kohlendioxid wieder frei. Vorteil: Mit dieser Technik können bestehende Kraftwerke nachgerüstet werden. Beim ›Chemical-Looping-Verfahren‹ wird durch eine zweistufige, flammenlose Verbrennung ein eigener Rauchgasstrom erzeugt, der nur CO<sub>2</sub> und Wasserdampf enthält. ◆◆◆ Die **Ausstellung ›Stille Stars – extreme Materialien in extremen Anwendungen‹** zeigt Produkte, die uns Menschen schützen und uns den Alltag erleichtern. Unter Mottos wie ›heiss + kalt‹, ›weich + hart‹, ›leicht + schwer‹ oder ›einsam + gemeinsam‹ stellt das Wilhelm-Wagenfeld-Haus in Bremen bis 27.02.2011 die Verbindung von Innovation, Design und Anwendung vor. www.stille-stars.info ◆◆◆ Bei der RWE wird soziales Engagement groß geschrieben: **Die Initiative ›RWE Companius‹ fördert das Ehrenamt der Beschäftigten**.

Regelmäßig informiert das Unternehmen seine Mitarbeiter über das Internet über Angebote von Aktionen und Projekten. Seit der Gründung 2007 sind 2.200 Menschen der Initiative beigetreten und haben mehr als 3.000 Projekte erfolgreich umgesetzt. www.rwecompanius.com ◆◆◆ Seit Anfang Oktober bietet das **Deutsche Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR) Studenten ein Förderprogramm** an, das einen praxisnahen Bezug zum Studium darstellt. Das Programm mit dem Namen STERN (Studentische Experimental-Raketen), das sich an alle Hochschulen mit der Fachrichtung Luft- und Raumfahrttechnik richtet, soll Studierenden möglichst schnell ingenieurwissenschaftlichen Praxisbezug vermitteln. Dazu gehört zum Beispiel das Experimentieren unter realen Bedingungen. www.dlr.de ◆◆◆

## ING.NEWS

AKTUELLE NACHRICHTEN FÜR ANGEHENDE INGENIEURE.



## VON WEGEN UNVERMITTLBAR!

Der Bacheloringenieur kommt langsam an. Rund elf Prozent der Firmen, die Ingenieure beschäftigen, haben sich für Ings mit Bachelorabschluss entschieden. Bei Unternehmen mit einer Größe ab 250 Mitarbeitern hat der Anteil der Bachelor schon ein Drittel erreicht. Ob die B.A.-Absolventen Karriere machen oder nicht, hängt von der individuellen Bewährung im Job ab und nicht vom Hochschulabschluss. Das gaben neun von zehn Unternehmen bei der Studie ›Akzeptanz und Karrierechancen von Ingenieuren mit Bachelor- oder Masterabschluss‹ an, die der Verein Deutscher Ingenieure (VDI) und das Institut der deutschen Wirtschaft Köln (IW) Ende 2009 veröffentlichten. ■

## Gut geschluckt, Specht!

626,6 Kilometer mit nur einer Batterieladung. Soweit kam ›Schluckspecht E‹ bei der ›South African Solar Challenge‹ in Südafrika und hat somit einen neuen Reichweitenrekord aufgestellt. Das Team der Hochschule Offenburg um die Professoren Dr. Ulrich Hochberg und Claus Fleig hat das E-Auto entwickelt und tüftelt weiter an Innovationen. Ihr 42-poliger Radnabenmotor hat bereits den ›Bosch Innovationspreis‹ erhalten. ■

» »



## BUCHTIPP

Willi Vock  
**Das Recht der Ingenieure**  
Richard Boorberg Verlag,  
2010, 192 Seiten,  
Preis 16,80 Euro

## SO IST'S RECHT

Ingenieure müssen nicht nur technisches Know-how besitzen – auch Kenntnisse über rechtliche Rahmenbedingungen gehören zu ihrem Beruf. Der Anwalt Prof. Dr. jur. habil. Willi Vock hat darüber jetzt ein Buch geschrieben. Er behandelt darin allgemeine Rechtsbegriffe, gibt einen Überblick über das öffentliche und private Ingenieurrecht und zeigt Aspekte verschiedener Tätigkeitsfelder von Ings. Das Werk richtet sich an Studierende der Ingenieurwissenschaften und an alle, die den Titel ›Ingenieur‹ führen dürfen. ■



»Für den Optimisten ist das Glas halb voll, für den Pessimisten ist es halb leer, für den Ingenieur ist das Glas zu groß.«

(Eintrag von Klaus Helmig auf www.vdi-nachrichten.com zum Thema: Meine Ansicht über Ingenieure)



## WEBSITE

Mehr Infos und News für Ings auf  
→ www.audimax.de/ing